

MUSEUMSVERBAND DES LANDES BRANDENBURG (HG.)

Entnazifizierte Zone?

Zum Umgang mit der Zeit des Nationalsozialismus

In ostdeutschen Stadt- und Regionalmuseen

[transcript]

Inhalt

Vorwort

Gabriele Helbig | 7

Einführung

Susanne Köstering, Christian Hirte | 9

Der nationalsozialistische Zivilisationsbruch in der geteilten deutschen Geschichtskultur

Martin Sabrow | 17

Museale Entwicklungen in ostdeutschen KZ-Gedenkstätten vor und nach dem Fall der Mauer

Insa Eschebach | 43

„Gesellschaft im Blick“: Probleme der Musealisierung von NS- und DDR-Alltag aus zeitgeschichtlicher Sicht

Andreas Ludwig | 65

„Leere Gesten“? Darstellungsmuster in Ausstellungen zur NS-Zeit

Susanne Hagemann | 77

Die letzte ideologiefreie Bastion: der nationalsozialistische Angriff auf den Haushalt

Michael Lingohr | 93

„Jeder wird heute irgendwie in den Strudel der Ereignisse gezogen.“ Zum historiografischen und musealen Umgang mit Tagebüchern der 1930er und 1940er Jahre

Janosch Steuer | 111

Zwischen Einschulung und Einberufung. Eine Ausstellung zum Alltag im „Dritten Reich“ im Stadtmuseum Schwedt/Oder

Anke Grodon | 127

**In Trümmern. Die Zerstörung Rostocks im April 1942.
Eine Ausstellung im Kulturhistorischen Museum Rostock zur
Auseinandersetzung mit problematischer Stadtgeschichte**
Steffen Stuth | 137

Den Zweiten Weltkrieg in Ostdeutschland ausstellen
Jens Wehner | 147

**Der Nationalsozialismus in Ausstellungen des Potsdam Museums
– vor und nach 1989**
Jutta Götzmann, Wenke Nitz | 163

**Zeitgeschichtliche Archäologie und Ding-Pädagogik
In der Gedenkstätte Buchenwald**
Ronald Hirte | 177

**Nationalsozialismus ausstellen: Zum Umgang mit NS-Objekten
im Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg**
Martina Christmeier, Pascal Metzger | 191

Rechtsradikale im antifaschistischen Staat?
Patrice Poutrus | 209

**Museen, Geschichte und rechte Milieus:
Fallbeispiele aus Brandenburg**
Dirk Wilking | 221

Bildnachweis | 237

Autorinnen und Autoren | 241